

ASX: INF MELDUNG

24. Oktober 2018

Europäische Dynamik beschleunigt Lithiumprojekt San José und Unternehmen verzeichnet bedeutsame Ernennung sowie Notierung an deutschen Börsen

HÖHEPUNKTE

- Europäische Entwicklungen von Infinity werden mit Einstellung eines Experten der Lithiumindustrie für die Leitung der europäischen Unternehmensstrategie fortgesetzt
- Vincent Ledoux-Pedailles erweitert Fähigkeiten von Infinity und richtet Fokus auf Koordinierung der europäischen Beteiligungen
- Infinity Lithium beteiligt sich an Gesprächen mit der Electric Vehicle („EV“) Metals Advisory Group der LME und anderen europäischen Konferenzen über Batteriechemikalien und Rohstoffe
- Notierung des Unternehmens an Frankfurter und Stuttgarter Wertpapierbörse unter dem Kürzel 3PM erfolgreich abgeschlossen, um die Attraktivität von Infinity für Investoren zu steigern und die Exposition bei europäischen Investoren zu verbessern
- Zweitnotierung ermöglicht es europäischen Aktionären, Aktien von Infinity in ihrer eigenen Zeitzone zu handeln, und fördert weiteres Interesse seitens Investoren aus Europa
- Notierung in Europa bietet Zugang zu größeren Kapitalpools und verbessert Profil des strategisch bedeutsamen Lithiumprojekts San José westlich von Madrid

Infinity Lithium ernennt *Vice President of European Corporate Strategy and Business Development*

Infinity Lithium Corporation Limited (http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=298439) („Infinity“ oder das „Unternehmen“) freut sich, die Ernennung von Vincent Ledoux-Pedailles zum *Vice President of European Corporate Strategy and Business Development* bekannt zu geben. Dies ist Teil einer umfassenden Standortverlagerung, zumal die Entwicklung immer europa- und branchenorientierter wird.

Vincent leitete zuvor das Lithium- und Batteriematerial-Forschungsteam des globalen Daten- und Informationsdienstleistungskonzerns IHS Markit („IHS“) mit Sitz in London. IHS beschäftigt über 14.000 Mitarbeiter und beliefert eine Reihe von Branchen, einschließlich der Automobil-, der Energie-, der Finanzdienstleistungs-, der Verteidigungs- sowie der Schifffahrtsindustrie.

Ryan Parkin, *Managing Director* von Infinity, sagte: *„Wir freuen uns, Vincent bei Infinity willkommen zu heißen, um unseren europäischen Investitionsschwerpunkt und das Engagement für strategische Partner zu leiten. Angesichts seines einzigartigen Know-hows in der Lithiumbranche und seiner europäischen Kontakte sind wir davon überzeugt, dass er dazu beitragen wird, Infinity und das strategisch bedeutsame Lithiumprojekt San José weiterzuentwickeln.“*

Wir werden den Wert durch die Einstellung von Branchenexperten in wichtigen geografischen Segmenten weiter steigern. Die Ernennung von Vincent stärkt die Fähigkeiten von Infinity auf neuen europäischen Märkten und beim entsprechenden Projekt.“

Vice President of European Corporate Strategy and Business Development

Vincent besitzt ein *Business Masters*-Diplom in Risikomanagement und internationales Beschaffungswesen (*Risk Management and International Purchasing*) von der ESDES Business School in Frankreich. Vincent schrieb seine Masterarbeit über die Entwicklung und den Einsatz von Elektrofahrzeugen mit Lithium-Ionen-Batterien und studierte an der Copenhagen Business School (Dänemark) und der Marshall University (USA).

Die Laufbahn von Vincent in der Lithiumindustrie begann bei Talison Lithium in Perth (Australien). Während seiner Zeit bei Talison verfolgte er aufmerksam die Lithiumindustrie in China und Europa. Weitere Positionen umfassten die Überwachung verschiedener Metall- und Industriemineralienmärkte für das internationale Forschungs- und Beratungsunternehmen Roskill.

Vincent ging im Jahr 2014 zu IHS Markit („IHS“), wo er sich zunächst auf grundlegende chemische Rohstoffe konzentrierte und das EMEA Chlor-Alkali-Team leitete. Vincents Verantwortungsbereich beim Batteriematerial-Forschungsteam bei IHS umfasste die gesamte Lieferkette der Branche – von der Gewinnung der Rohstoffe über deren Umwandlung zu Chemikalien und Batteriematerialien, die in Kathoden verwendet werden, bis hin zur Weiterentwicklung zu Endanwendungen wie Elektrofahrzeuge, Energiespeichersysteme und tragbare Elektronikprodukte.

Vincent genießt in der Batteriechemikalienbranche ein hohes Ansehen. So wurde er beispielsweise diesen Monat zu einem Gremium beim *Argus Metals Forum and Battery Breakfast* im Rahmen der London Metals Exchange (die „LME“) eingeladen. Als Mitglied des Expertengremiums erörterte Vincent die Lithiumindustrie. Dies ergänzt seine regelmäßigen

Vorträge auf verschiedenen Branchenveranstaltungen in allen Teilen der Welt, wo er bei Konferenzen in den Bereichen Chemie, Bergbau und Energie präsentiert (Abbildung 1). Infolge einer kürzlich erfolgten Einladung der geschlossenen *Advisory Group* der LME nahm Vincent an Gesprächen über die zukünftige Unterzeichnung eines Lithiumvertrags durch die LME in diesem Monat teil.

Mitte November wird Vincent Ledoux in Chicago beim Meeting des *Advisory Board* von CWIEME/EV Momentum sprechen, an dem eine Reihe von Führungskräften der Automobil- und Technologiebranche teilnehmen werden.

Abb. 1: Vincent Ledoux-Pedailles vertritt Infinity Lithium bei der LME Week



LME Week, Oktober 2018

Die *LME Week* ist die jährliche Konferenz der London Metals Exchange (die „LME“), die jedes Jahr im Oktober in London stattfindet. Sie ist traditionsgemäß eine Konferenz über Grund- und Edelmetalle, wurde nun jedoch auf Energiemineralien und Chemikalien wie Lithium erweitert. Die LME gilt als Maßstab für die Angebot/Nachfrage- und Preisdiskussion in der Branche.

Infinity Lithium nahm am Meeting der *Electric Vehicle ('EV') Metals Advisory Group* der LME teil, um die Entwicklung eines Sicherungsinstruments für Lithiumverträge zu erörtern. Die LME ist zurzeit auf der Suche nach einem Preisinformationsdienst, der mit den Mitgliedern der Beratungsgruppe, einschließlich Infinity Lithium, zusammenarbeiten und Feedback abgeben soll. Während der *LME Week* fanden unterschiedliche Gespräche über die Zukunft der Lithiumbranche statt, einschließlich des erheblichen Anstiegs der Nachfrage durch

Elektromobilitäts- und Energiespeicheranwendungen sowie der Herausforderung für die Lithiumversorgung, diese Nachfrage mit ausreichenden Volumina an qualitativ hochwertigen Batterieprodukten zu decken. Viele auf dem Markt sind der Auffassung, dass der Mangel an Investitionen in die Lithiumversorgung zu erheblichen Engpässen und Preisschwankungen führen könnte. Dies stand im Mittelpunkt der Gespräche, zumal die LME bestrebt ist, ihr Sicherungsinstrument und die Dynamik bei der Gewinnung von Projektfinanzierungen zur Verhinderung der prognostizierten mittel- bis langfristigen Versorgungsengpässe zu entwickeln.

Infinity wird an der *Sustainable Materials for Future Mobility Conference* in Darmstadt teilnehmen, die vom European Institute of Innovation and Technology (das „EIT“) Raw Materials organisiert wird. Das EIT Raw Materials ist eine Organisation der Europäischen Union und einer der wichtigsten Akteure der European Battery Alliance.

Erfolgreiche Notierung an Frankfurter und Stuttgarter Wertpapierbörse

Infinity (ISIN-Nummer: AU0000007627) notiert nach dem erfolgreichen Abschluss der deutschen Zweitnotierung im Sommer sowohl an der Frankfurter (FRA: 3PM) als auch an der Stuttgarter Wertpapierbörse (STU: 3PM). Die Aufnahme von wichtigen Mitarbeitern von Infinity in Schlüsselpositionen unterstützt das Bestreben des Unternehmens, seine europäische Investorenbasis zu erweitern, und bietet die Möglichkeit, Probleme von europäischen Investoren in Zusammenhang mit der Zeitzone zu beheben.

Die europäische Nachfrage nach Lithiumchemikalien in Batteriequalität wird aufgrund der raschen Expansion der Investitionen in die Kathoden- und Batterieproduktion in Europa voraussichtlich steigen, was auf die rasche Einführung von Elektrofahrzeugen zurückzuführen ist, die zur Anpassung an behördliche Vorschläge und Emissionsziele für Elektrofahrzeuge erforderlich sind (Abbildung 2). Der europäische Investorenmarkt ist weiterhin gut informiert und ist sich der innovativen Entwicklungen in der Lithiumindustrie und insbesondere der Weiterentwicklung des Elektrofahrzeugmarktes bewusst.

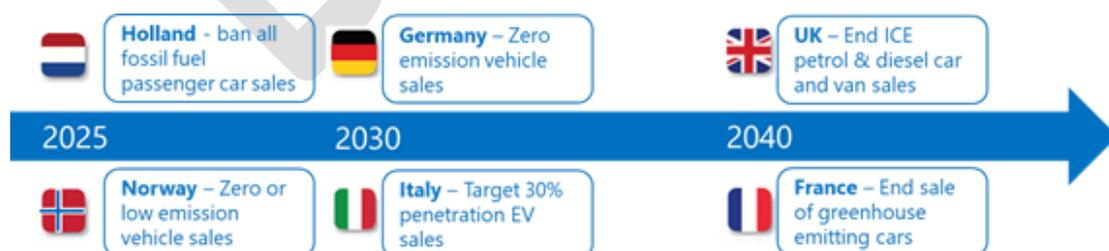


Abb. 2: Europäische Elektrofahrzeug- und ICE-Ziele



ACN 147 413 956

Die erfolgreiche Notierung an der Frankfurter (die „FWB“) und der Stuttgarter Wertpapierbörse (die „SWB“) wird den europäischen Investoren bedeutsame Plattformen bieten, wobei der Schwerpunkt auf deutschen und Schweizer Beteiligungen liegen wird.

Die FWB ist einer der weltweit größten Handelsplätze für Wertpapiere und die größte Börse Deutschlands, die moderne elektronische Handels-, Abrechnungs- und Informationssysteme ermöglicht. Es handelt sich um einen internationalen Handelsplatz, der in der Lage ist, die zunehmenden Anforderungen des grenzüberschreitenden Handels zu erfüllen, und über zahlreiche Marktteilnehmer aus anderen Ländern außerhalb Deutschlands verfügt. Die SWB ist die zweitgrößte Börse Deutschlands und die zehntgrößte Europas. Die SWB gilt als die führende Börse für Privatanleger in Deutschland.

Die ausgeklügelte Beschaffenheit der deutschen und Schweizer Investmentlandschaft sowie eine fortschrittliche europäische Emissionspolitik schaffen den idealen Rahmen für das voll integrierte Lithiumprojekt San José in Spanien. Die europäische Expansion der Kathoden- und Batterieproduktionswerke wurde im Juli 2018 verdeutlicht, als Contemporary Amperex Technology Limited („CATL“) eine Investition in Höhe von 240 Millionen Euro in eine in Deutschland ansässige Fabrik als ersten Schritt in Europa sowie einen Vier-Milliarden-Euro-Deal bezüglich der Lieferung von Batteriezellen an BMW (einschließlich 1,5 Milliarden Euro aus dem neuen deutschen Werk) ankündigte. Reuters hat berichtet, dass BMW eine Vorauszahlung für die Einrichtungen von CATL geleistet hat und Rohstoffe für Lithium-Ionen-Zellen beschafft, die an Batteriehersteller geliefert werden sollen, um die Lieferprobleme zu beheben, mit denen große Erstausrüster zurzeit zu kämpfen haben.

Die steigende europäische Nachfrage und die damit einhergehenden Investitionen von CATL in Thüringen wurden von Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee als „*wichtigste industrielle Investition in Thüringen der letzten zehn Jahre*“ bezeichnet und er geht davon aus, dass noch mehr Unternehmen dieses Bundesland für die Batterieherstellung und -versorgung wählen werden.

Für Anfragen kontaktieren Sie bitte:

Ryan Parkin
CEO, Managing Director
T: +61 (0) 429 228 857
E: rparkin@infinitylithium.com

Nick Morrison
Namcomm Consulting - Principal
T: +61 (0) 424 823 100
E: nick@namcomm.com.au

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Erklärung der Sachverständigen

Die Informationen in dieser Meldung, die sich auf Explorationsziele beziehen, basieren auf Informationen, die von Herrn Jeremy Peters, FAusIMM CP (Mining, Geology), erstellt worden sind. Herr Peters hat ausreichende Berufserfahrung mit der Tagebau- und Tiefbauförderung, Exploration und Erschließung von Minerallagerstätten, wie sie für die Art der hier dargestellten Mineralisierung bzw. Lagerstätte und auch für die von ihm durchgeführten Tätigkeiten wesentlich ist. Er hat somit die entsprechenden Qualifikationen, die ihn zum Sachverständigen (*Competent Person*) gemäß den einschlägigen australischen Richtlinien der Berichterstattung (JORC-Code, Ausgabe 2012) befähigen. Er hat den Projektstandort besichtigt und die Bohr-, Protokollierungs- und Probenahmeverfahren, die Infinity bei der Erfassung der Daten, die bei der Erstellung dieser Meldung herangezogen wurden, eingesetzt hat. Herr Peters ist ein Angestellter von Snowden Mining Industry Consultants und hat der namentlichen Nennung in dieser Meldung und dem Bericht in der vorliegenden Form zugestimmt.

Die Informationen in dieser Meldung, die sich auf die Mineralressourcen vom Dezember 2017 und die aktualisierten Schätzungen vom Mai 2018 beziehen, basieren auf Informationen, die von Herrn Patrick Adams, FAusIMM CP (Geology), erstellt worden sind. Herr Adams hat ausreichende Berufserfahrung mit der Tagebau- und Tiefbauförderung, Exploration und Erschließung von Minerallagerstätten, wie sie für die Art der hier dargestellten Mineralisierung bzw. Lagerstätte und auch für die von ihm durchgeführten Tätigkeiten wesentlich ist. Er hat somit die entsprechenden Qualifikationen, die ihn zum Sachverständigen (*Competent Person*) gemäß den einschlägigen australischen Richtlinien der Berichterstattung (JORC-Code, Ausgabe 2012) befähigen. Herr Adams hat den Projektstandort nicht besichtigt und hat sich auf die Bohr-, Protokollierungs- und Probenahmeverfahren, die Infinity bei der Erfassung der Daten, die bei der Erstellung dieser Meldung herangezogen wurden, eingesetzt hat, gestützt. Herr Adams ist Principal Geologist und Director bei Cube Consulting Pty Ltd und hat der namentlichen Nennung in dieser Meldung und dem Bericht in der vorliegenden Form zugestimmt.

Die Informationen in dieser Meldung, die sich auf Explorationsergebnisse beziehen, basieren auf Informationen, die von Herrn Adrian Byass, B.Sc. Hons (Geol), B.Econ, FSEG, MAIG, einem Angestellten von Infinity Lithium Corporation Limited, erstellt oder geprüft worden sind. Herr Byass hat ausreichende Erfahrung, wie sie für die Art der hier dargestellten Mineralisierung bzw. Lagerstätte und auch für die von ihm durchgeführten Tätigkeiten wesentlich ist. Er hat somit die entsprechenden Qualifikationen, die ihn zum Sachverständigen (*Competent Person*) gemäß den einschlägigen australischen Richtlinien der Berichterstattung (JORC-Code, Ausgabe 2012) befähigen. Herr Byass stimmt der Aufnahme der Inhalte auf Grundlage der von ihm erstellten Informationen in der erscheinenden Form und dem Zusammenhang in diese Pressemitteilung zu.

Vorsorglicher Hinweis

Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen. Wörter wie „erwarten“, „fühlen“, „glauben“, „werden“, „können“, „erwarten“ und ähnliche Ausdrücke sollen zukunftsgerichtete Aussagen kenntlich machen. Diese Aussagen beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf Aussagen über die zukünftige Produktion, Ressourcen oder Reserven und Explorationsergebnisse. Alle diese Aussagen sind bestimmten Risiken und Unsicherheiten unterworfen, die zum Großteil schwer vorherzusagen sind und die im Allgemeinen außerhalb des Einflussbereiches des Unternehmens liegen. Sie können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen und Aussagen ausgedrückt, impliziert oder projiziert werden. Zu diesen Risiken und Unsicherheiten gehören unter anderem: (i) diejenigen, die sich auf die Auswertung der Bohrergebnisse, die Geologie, den Gehalt und die Kontinuität der Minerallagerstätten und die Schlussfolgerungen wirtschaftlicher Bewertungen beziehen; (ii) Risiken in Bezug auf mögliche Schwankungen der Reserven, des Gehalts, der geplanten Abbauverwässerung und des Erzverlustes bzw. der Gewinnungsraten sowie Änderungen der Projektparameter bei weiterer Optimierung der Pläne; (iii) das Potenzial für Verzögerungen bei Explorations- oder Erschließungsaktivitäten oder dem Abschluss von Machbarkeitsstudien; (iv) Risiken im Zusammenhang mit Rohstoffpreis- und Wechselkursschwankungen; (v) Risiken im Zusammenhang mit dem Versäumnis, rechtzeitig und zu akzeptablen Konditionen eine angemessene Finanzierung zu sichern oder Verzögerungen bei der Einholung behördlicher Genehmigungen bzw. bei der Durchführung von Erschließungs- oder Bautätigkeiten und (vi) andere Risiken und Unsicherheiten im Zusammenhang mit den Aussichten, Konzessionsgebieten und der Geschäftsstrategie des Unternehmens. Die Leser werden ausdrücklich darauf hingewiesen, sich nicht übermäßig auf diese zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen, da sie nur zum Datum dieses Dokuments gelten. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren und zu veröffentlichen, um Ereignissen oder Umständen, die nach dem Datum dieses Dokuments eintreten, oder dem Eintreten bzw. Nichteintreten von Ereignissen Rechnung zu tragen.

Über Infinitys Lithiumprojekt

Infinity hat sich mit dem großen spanischen Konzern Sacyr und seiner hundertprozentigen Tochtergesellschaft Valoriza Minería im Rahmen eines Earn-In-Joint-Ventures für ein großes Lithium-Zinn-Projekt (San Jose) in Zentralspanien zusammengeschlossen. Infinity kann eine Beteiligung von bis zu 75 % an San Jose erwerben, indem das Unternehmen innerhalb von 4 Jahren eine Machbarkeitsstudie durchführt (stufenweise Aufwendungen in Höhe von etwa 6 Millionen AUD für 50 % und 75 %).

San Jose ist ein Lithium-Projekt, das sich in einem sehr fortgeschrittenen Stadium befindet. Das Projekt lagert in Lithium-Glimmer und beinhaltet eine JORC-konforme

Lithiumcarbonatäquivalent- (LCÄ)-Ressource. Eine 1991 durchgeführte Machbarkeitsstudie definierte einen Tagebaubetrieb und ein Prozessfließschema, das die Produktion von Lithiumcarbonat anhand Säureauslaugung oder Sulfatkalzinierung vorgesehen hatte. Diese Untersuchung der Bohr-, Abbau- und Verarbeitungsarbeiten hebt das fortgeschrittene Stadium des Projekts sowie die Vorteile, die San Jose im Vergleich zu vielen anderen Hartgesteinsvorkommen bietet, hervor. Die Ressourcenschätzung für San Jose ist unten in Tabelle 1 dargestellt.

TABELLE 1 MINERALRESSOURCE FÜR SAN JOSE, CUTOFF-WERT VON 0,1 % ANGEWENDET

| Kategorie | Tonnen (Mio. t) | Li (%) | Li ₂ O (%) | Sn ppm |
|---------------|-----------------|-------------|-----------------------|------------|
| angezeigt | 59,0 | 0,29 | 0,63 | 217 |
| abgeleitet | 52,2 | 0,27 | 0,59 | 193 |
| GESAMT | 111,3 | 0,28 | 0,61 | 206 |

Schätzung anhand des gewöhnlichen Kriging-Verfahrens. Anmerkung: Aufgrund von Rundungen können sich leichte Diskrepanzen ergeben.

Snowden Mining (2017) und Cube Consulting schätzten die gesamte Mineralressource für die Lithiumlagerstätte San Jose anhand von gewöhnlichen Kriging-Interpolationsmethoden und wendeten dabei einen Cutoff-Wert von 0,1 % Li an. Genaue Einzelheiten zum Blockmodell und der Schätzung sind in der ASX-Meldung vom 5. Dezember 2017 und der Meldung zur Aktualisierung der Schätzung vom 23. Mai 2018 enthalten.

Lithium- (Li)-Mineralisierung wird üblicherweise entweder als Lithiumoxid (Li₂O), Lithiumcarbonat (Li₂CO₃) oder Lithiumcarbonatäquivalent (LCÄ) ausgedrückt. Lithium-Umrechnungsverhältnisse:
 1,0 % Li = 2,153 % Li₂O,
 1,0 % Li = 5,32 % Li₂CO₃

Die Ressource wurde der ASX am 5. Dezember 2017 in einer Pressemeldung vorgelegt und am 23. Mai 2018 aktualisiert. Infinity ist sich keiner neuen Informationen oder Daten bewusst, die sich erheblich auf die in dieser ASX-Meldung enthaltenen Informationen auswirken, und bestätigt, dass nach bestem Wissen des Unternehmens alle wesentlichen Annahmen und technischen Parameter, die den Ressourcenschätzungen in dieser Meldung zugrunde liegen, nach wie vor gelten und sich nicht wesentlich geändert haben.

Lithium-Zinn-Projekt San Jose (100%-Basis, Nebenproduktguthaben nicht berücksichtigt)

| | | |
|------------------------------------|---|-----------------|
| NPV (8) bei 10.000 USD/t LC | 401 Mio. USD | IZF 28 % |
| NPV (8) bei 12.000 USD/t LC | 634 Mio. USD | IZF 37 % |
| Investitionsaufwand | 273 Mio. USD inkl. 10 % für Rückstellungen | |
| LOM-Gehalt - Lithiumcarbonat | 1,7 % | |

| | | |
|--|---------------------------------|--|
| Potenzielle Jahresproduktion (Tonnen Lithiumcarbonat) | 15.000 t LC pro Jahr +99,5 % | |
| Durchschnittl. C1-Kosten in den Jahren 1-10 (USD pro Tonne) ohne Kredit* | 4.763 USD/t | |
| Durchschnittl. operative Cashflow, brutto pro Jahr, Jahre 1-10 | 74,8 Mio. USD | |

Rahmenuntersuchung (Scoping Study) – vorsorglicher Hinweis

Siehe ASX-Meldung vom 18. Oktober 2017. Die in dieser Meldung erwähnte Rahmenuntersuchung ist eine vorläufige technische und wirtschaftliche Untersuchung der potenziellen Machbarkeit des Lithium-Zinn-Projekts San Jose. Sie basiert auf technischen und wirtschaftlichen Bewertungen mit geringer Genauigkeit (+/- 35 % Genauigkeit) und reicht nicht aus, um die Schätzung von Erzreserven zu unterstützen oder die Sicherheit zu geben, dass die Schlussfolgerungen der Studie umgesetzt werden können. Infinity bestätigt, dass alle wesentlichen Annahmen, die dem Produktionsziel zugrunde liegen, oder die aus dem Produktionsziel abgeleiteten prognostizierten Finanzinformationen in der ersten ASX-Meldung nach wie vor gelten und sich nicht wesentlich geändert haben. Es besteht nur ein geringes geologisches Vertrauen in abgeleitete Mineralressourcen und es besteht keine Gewissheit, dass weitere Explorationsarbeiten zur Bestimmung von gemessenen oder angezeigten Mineralressourcen führen werden oder dass das Produktionsziel oder eine wirtschaftliche Erstbewertung realisiert wird.

Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!